



Ehrung für Geschäftsführer der Bäckerinnung

Beitrag

Mit dem Bayerischen Löwen hat Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber den langjährigen Geschäftsführer des Landesinnungsverbands für das bayerische Bäckerhandwerk, Dr. Wolfgang Filter, ausgezeichnet. Die Ministerin würdigte damit die besonderen Verdienste des 67-Jährigen um das Bäckerhandwerk und den Erhalt des kulinarischen Erbes Bayerns. „Mit innovativen Ideen und zukunftsorientiertem Weitblick haben Sie das Genusshandwerk der Bäcker positiv vorangebracht und einen wichtigen Beitrag zu seiner Zukunftsfähigkeit geleistet“, sagte die Ministerin in ihrer Laudatio. Insbesondere hob sie Filters Einsatz für eine qualifizierte Aus- und Weiterbildung des Berufsnachwuchses hervor. So habe er maßgeblich mitgewirkt, die Bäckerfachschule in Lochham im Jahr 2000 zu einer Akademie des bayerischen Bäckerhandwerks auszubauen und später zu erweitern.

Die Ministerin würdigte den Einsatz Filters um den Staatsehrenpreis für das bayerische Bäckerhandwerk, den das Ministerium seit 2001 gemeinsam mit dem Landesinnungsverband verleiht. Der Preis ist nach den Worten der Ministerin eine begehrte und landesweit beachtete Auszeichnung für dauerhaft gute Qualität. Auch im Ruhestand widme sich der Münchner dem Erhalt und der Pflege handwerklicher Brot- und Backkultur. So habe er im vergangenen Jahr als engagierter „Bannerträger“ die ehrenamtliche Geschäftsführung des Vereins „Kulinarisches Erbe Bayern“ übernommen.

Bericht und Foto: Bayerisches Landwirtschaftsministerium



Bayerisches Staatsministerium für
Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus



Kategorie

1. Gastronomie

Schlagworte

1. Bayern
2. Ehrung
3. München-Oberbayern
4. StMELF